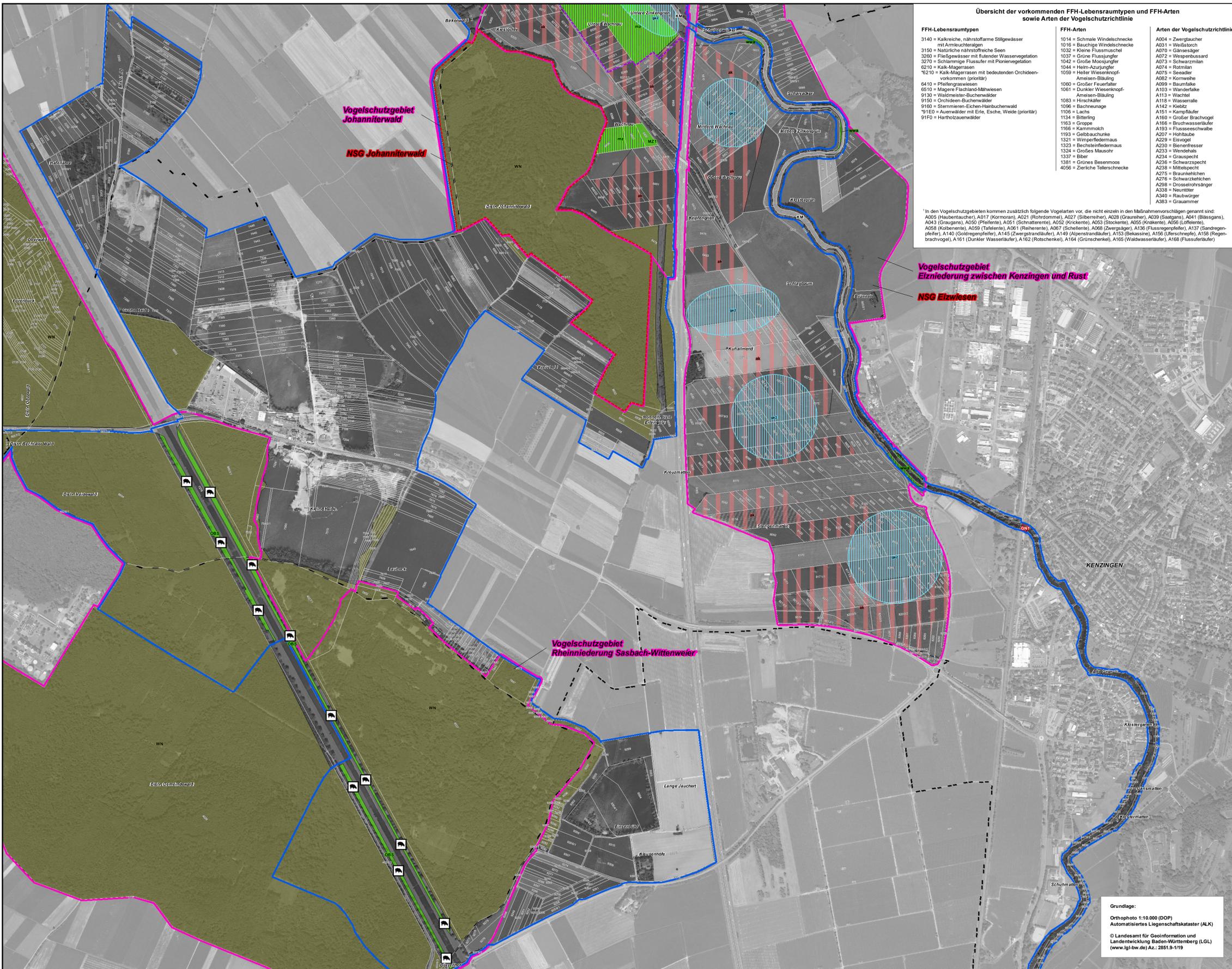


Natura 2000-Managementplan 7712-341 "Taubergießen, Elz und Ettenbach" und Vogelschutzgebiete



Übersicht der vorkommenden FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten sowie Arten der Vogelschutzrichtlinie

FFH-Lebensraumtypen	FFH-Arten	Arten der Vogelschutzrichtlinie
3140 = Kalkreiche, nährstoffarme Stillgewässer mit Armleuchteralgen	1014 = Schmale Windschnecke	A004 = Zwergläucher
3150 = Natürliche nährstoffreiche Seen	1016 = Bauchtige Windschnecke	A001 = Weißlilch
3260 = Fließgewässer mit fluviotiler Wasservegetation	1037 = Große Moosjungfer	A072 = Wespenbussard
3270 = Schlammige Flusar mit Pflanzengesellschaften (prioritär)	1042 = Große Moosjungfer	A073 = Schwarzreiher
6210 = Kalk-Magergrasland mit bedeutenden Orchideenvorkommen (prioritär)	1044 = Heide-Azurjungfer	A074 = Rotmilan
6410 = Pfeifengraswiesen	1050 = Heide-Wiesenkriechschnecke	A075 = Seeadler
6510 = Magere Flachland-Mähwiesen	1060 = Großer Feuerfalter	A082 = Kornweibchen
9150 = Waldmeister-Buchenwälder	1061 = Dunkler Wiesenkriechschnecke	A099 = Baumfalk
9160 = Stenmieligen Eichen-Hainbuchenwälder	1085 = Hirschkäfer	A103 = Wanderfalke
91E0 = Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (prioritär)	1096 = Bachneunauge	A113 = Wachtel
91F0 = Hartholzauwälder	1134 = Bitterling	A118 = Wasserralle
	1163 = Groppe	A142 = Kleibitz
	1168 = Kammmilch	A151 = Kampfläufer
	1193 = Gelbbachneule	A160 = Großer Brachvogel
	1321 = Winterfedermaus	A169 = Bruchwasserläufer
	1323 = Bechsteinfedermaus	A193 = Flussessschwalbe
	1324 = Großes Mausohr	A207 = Höhlmaus
	1337 = Biber	A229 = Eisvogel
	1381 = Grünes Besenmoos	A230 = Bienenfresser
	4056 = Zierliche Teleschnecke	A233 = Wendehals
		A234 = Grauspecht
		A236 = Schwarzspecht
		A238 = Mittelspecht
		A275 = Braunkehlchen
		A276 = Schwarzkehlchen
		A298 = Drosselrohrsänger
		A338 = Neuntöter
		A340 = Raufußläufer
		A353 = Grausammer

In den Vogelschutzgebieten kommen zusätzlich folgende Vogelarten vor, die nicht einzeln in den Maßnahmenvorschriften genannt sind:
 A005 (Haubentaucher), A017 (Kormoran), A021 (Rohrdommel), A027 (Silberreiher), A028 (Graureiher), A039 (Saatgans), A041 (Blasgans), A043 (Graugans), A050 (Pferhals), A051 (Schmalreier), A052 (Storknecht), A053 (Storknecht), A056 (Löffelreiher), A058 (Koboldreiher), A059 (Tafelreiher), A061 (Reihersäger), A067 (Schellreiher), A068 (Zwergseeadler), A136 (Flussperlmutter), A137 (Ständregreppel), A140 (Goldregenpfeifer), A145 (Zwergstrandläufer), A153 (Bekassine), A156 (Uferschneppe), A158 (Feldschneppe), A159 (Regenbradvogel), A161 (Dunkler Wasserläufer), A162 (Rotschkeil), A164 (Grünschnecke), A165 (Waldwasserläufer), A168 (Flussuferläufer)

Empfehlungen für Erhaltungsmaßnahmen

Kürzel und Name der Maßnahme (Entwicklungs- / Entwicklungsmaßnahmen (z.B. BS) / Allg. Maßnahmen ohne konkreten Flächenbezug in Kurzschrift)	Betroffene Lebensraumtypen	Betroffene FFH- und Vogelarten
Allgemein		
OB Ökologische Bewertung bei Eingriffen und Erhaltungsmaßnahmen (gilt für gesamtes FFH-Gebiet und alle VSG)	alle LRT	alle Arten
KM Aktuell keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	3140, 3150, 3260, 91E0	1014, 1078, 1168
Offenland		
MZ1 Zweischichtige Mahd mit Reststreifen im NSG "Taubergießen" und im "Taubergießen". Erster Schnitt nach Hauptblüte der Gräser, Erhaltungsdüngung möglich	6510	1323, 1324, A073, A074, A100, A207, A275, A276, A383
MZ2 Zweischichtige Mahd im NSG "Taubergießen". Erster Schnitt nach Hauptblüte der Gräser, zweiter Schnitt bis Ende September, Erhaltungsdüngung möglich		
MZ3 Wiederaufnahme der Mähweidenschaft; Rücknahme von Gehölzen		
MZ3a Umwandlung von Acker in Grünland (Wiederherstellungspflicht)		
MZ3b Umstellung der Nutzung von Streubetrieben, ggf. Ausmagerung und Einseit		
MZ3c Einseitige Staffelmahd mit Reststreifen im NSG "Taubergießen". Schnitt zur Blüte der Aufrechten Weize, keine Düngung	6210, 6210, 6410	1014, 1323, 1324
MZ4 Einseitige Staffelmahd mit Reststreifen und Ausmagerung im NSG "Taubergießen". Vorübergehende zweiter Schnitt, Beibehaltung der Pflege des Hochwiesenschuttbereichs. Vt. Erster Schnitt Ende Juni, bereichsweise zweiter Schnitt, bei Bedarf Einseit		
ME1 Einseitige Mahd ab Oktober, ggf. Mahd mit Reststreifen im NSG "Taubergießen"		
ME2 Mahdregime in den Lebensstätten von Heilm und Dunklen Wiesenschnecke. Erster Schnitt zwischen 25.05. und 20.06. zweiter Schnitt ab 15.09. keine Düngung	1059, 1061	
MA1a Erhaltung von Restflächen mit Beständen des Großen Wiesenknotens, zweiter Schnitt ab 15.09. (Suchraum)		
MA1c Lebensstätten "Heilgraswiesen", "im Grün" und "Auer". Anpassung der Mahdtermine. Anreicherung des Großen Wiesenknotens		
MA1d "Wilde Weiden Taubergießen". Erhaltung von Restflächen mit Beständen des Großen Wiesenknotens		
MA2 Mahdregime im Bruchvogel-Kampgelbe. Mosaik unterschiedlicher Mahdtermine bis 20.06. Belassen von Reststreifen mit mindestens 7 m Breite	6510	A073, A074, A160, A275, A276, A383
OKO Einstellung einer Konzeption zur Pflege der Streubetriebe: Belassen von Kohlenbäumen und Totholz; Pflege und ggf. Pflege hochalpinen Obstaube; Zweischichtige Mahd oder geeignete Beweidung des Grünlands		
OB3 Beibehaltung der Schafbeweidung am Leopoldskamp	6210, 6510	1323, 1324
OB4 Beibehaltung der bestehenden Beweidung im Projekt "Wilde Weiden Taubergießen"		
WB Wiederherstellung von Lebensstätten der Grausammer; Sonderstrukturen und Kulturen mit Sommergräsern (Suchraum)	1060, A113, A142, A160, A383	
AW Aufrechterhaltung der Kulturlandschaft in den Elzweiden	A031, A103, A113, A142, A151, A160, A168	
AK Angepasste ackerbauliche Nutzung für Kleibitz und Grausammer; Einrichtung von Brachen, Förderung von Kulturen mit Sommergräsern, Leguminosen und Hackfrüchten (Suchraum)	1060, A113, A142, A383	
Gewässer		
Die folgenden Maßnahmen gelten teils auch für alle im Gebiet rastenden Enten- und weitere Vogelarten der Gewässer sowie weitere Limnikolarten. Eine Aufzählung dieser Arten findet sich im Text des Managementplans.		
GA1 Berücksichtigung von Artenschutzbelangen bei der Gewässerunterhaltung (gilt für gesamtes FFH-Gebiet)	1032, 1044, 1060, 1096, 1134	
GA2 Berücksichtigung von Artenschutzbelangen beim Elzabschlag	1032, 1096, 1106, 1134	
GA3 Erhaltung bestehender "Schilf-Röhrichte" (gilt für VSG "Rheiniederung Sasbach - Wittenweier" und "Elzniederung zwischen Kenzingen und Rust")	A004, A021, A052, A118, A298	
GA4 Erhaltung und Neuschaffung von Wurzelstücken und Erdenbüscheln (gilt für VSG "Rheiniederung Sasbach - Wittenweier" und "Elzniederung zwischen Kenzingen und Rust")	A229	
G1 Wiederherstellung der Durchgängigkeit von Fließgewässern (gilt für gesamtes FFH-Gebiet)	3260	1032, 1096, 1106, 1134
G2 Einrichtung von Gewässerstrandstreifen an Fließgewässern (gilt für gesamtes FFH-Gebiet)		
G3 Reduzierung der Gewässerbelastung (gilt für gesamtes FFH-Gebiet)	3260, 91E0	1032, 1096, 1106, 1134
G4 Zurückdrängen von Gehölzansammlungen an Gewässern	3260, 91E0	1032, 1044, 1042, 1106, 1134, A113, A142, A160
G5 Erhaltung und Neuschaffung von Flachgewässern in den Elzweiden (gilt für NSG "Elzweiden")		
GB1 Entlandung verlandender Stillgewässer	3140	1042, 1106, 1134, 1168
GB2 Konzepte zur dauerhaften Erhaltung von FFH-Stillgewässern	3140, 3150	
GS3 Überprüfung und bedarfswise Regulierung des derzeitigen Fischbestands	3150	1168
GS4 Bekämpfung des Staudenrückfalls (Gräser sind Bereiche mit bekannter Fundorten)	91E0	
GN2 Konzepte gegen weitere Neobiten (gilt für gesamtes FFH-Gebiet)	6510, 91E0	1032, 1037, 1096, 1106, 1134, 1168
Wald		
WN Fortführung der Naturnahen Waldwirtschaft	9160, 91E0	1083, 1321, 1323, 1324, 1381, A207, A234, A236, A238
WB Besondere Wildpflege in Naturschutzgebieten und Schonwäldern in der Rheinniederung (gilt für gesamte Waldfläche des FFH-Gebiets)	9130, 9150, 9160, 91E0	
WPS Prozessschutz	91E0, 91F0	
WA1 Erhaltung des aktuellen Anteils an Altholzbeständen mit dichtem Kronenschluss als Jagdhabitate der Fledermausarten (gilt für gesamte Waldfläche des FFH-Gebiets)		
WA2 Erhaltung des bestehenden Fledermaus-Quartiersgebiets auf der gesamten Waldfläche (gilt für gesamte Waldfläche des FFH-Gebiets)		
WA3 Temporäre Nutzungsverbote in Quartiersgebieten mit Fledermaus-Wochenstuben	1321, 1323, 1324	
WA4 Erhaltung von Altholzbeständen mit Stilschleiche	1083, 1321, 1323, 1324, A238	
Artenschutzmaßnahmen		
AEG Erhaltung von Gehölzen im Offenland als Leitstrukturen für Fledermause (gilt für gesamte Waldfläche des FFH-Gebiets)	1321, 1323, 1324	
AA Periodische Neuschaffung von temporären Kleinstgewässern (gilt für NSG "Rheiniederung Wylh-Weisweil" und "Taubergießen")	1193	
AI Erhaltung des Potentials der Biomasse an Insekten (gilt für gesamtes FFH-Gebiet und alle VSG)	alle Arten	
AB Bödenmanagement (gilt für gesamtes FFH-Gebiet)	1337	
AV1 Geegeschütz und Familienzucht für Wesenbrüter (gilt für VSG "Elzniederung zwischen Kenzingen und Rust")	A142, A160	
AV2 Prädatorenmanagement und Bildung von Beutegeschwepunkten für Schwarzweil (gilt für VSG "Elzniederung zwischen Kenzingen und Rust")	A113, A142, A160	
AV3 Verzicht auf weitere Schutzmaßnahmen für den Weißstorch		
AV4 Verzicht auf Wassergegippl (gilt für VSG "Rheiniederung Sasbach - Wittenweier" und "Elzniederung zwischen Kenzingen und Rust")	alle Vogelarten der Gewässer	
AV5 Spezielle Artenschutzmaßnahmen für die Flusesschwalbe	A193	
Besucherlenkung		
B1 Besucherlenkung in den Naturschutzgebieten "Rheiniederung Wylh-Weisweil" und "Taubergießen"	alle Vogelarten der Gewässer	
B2 Besucherlenkung im Naturschutzgebiet "Elzweiden"		

Empfehlungen für Entwicklungsmaßnahmen

Kürzel und Name der Maßnahme (Entwicklungs- / Entwicklungsmaßnahmen (z.B. BS) / Allg. Maßnahmen ohne konkreten Flächenbezug in Kurzschrift)	Betroffene Lebensraumtypen	Betroffene FFH- und Vogelarten
Offenland		
ma Entwicklung von Mageren Flachland-Mähwiesen: Zwei- bis dreischichtige Mahd, keine Düngung	6510	1323, 1324, 1324, A234, A338
ma Entwicklung von Kalk-Magergrasland: Einschürfung Mahd, ggf. Einseit und Entfernen von Gehölzen	6210	1014, 1078, 1168
oko Förderung des Großen Wiesenknotens für Wiesenknotens-Ameisenbläule		
oko Entwicklung von Hochstammalmbäumen	6510	1321, 1323, 1324, A234, A338
ak Angepasste ackerbauliche Nutzung für Kleibitz und Grausammer; Einrichtung von Brachen, Förderung von Kulturen mit Sommergräsern, Leguminosen und Hackfrüchten		
Gewässer		
Die folgenden Maßnahmen gelten teils auch für alle im Gebiet rastenden Enten- und weitere Vogelarten der Gewässer sowie weitere Limnikolarten. Eine Aufzählung dieser Arten findet sich im Text des Managementplans.		
g1 Zurückdrängen von Gehölzansammlungen an Gewässern	3140, 91E0	1042, 1044, 1106, 1134, A004, A021, A052, A058, A073, A099, A118, A168, A193, A229
g2 Schaffung einer naturnahen Rheinniederung mit Fließgewässerdynamik (gilt für NSG "Rheiniederung Wylh-Weisweil" und "Taubergießen")		
g3 Studie zur Wiedereinführung von Hochwasserdynamik in der Alten Elz	91E0	1032, 1096, 1106, 1134, A207, A234, A236, A238
g4 Erhaltung von "Schilf-Röhrichte" (gilt für VSG "Rheiniederung Sasbach - Wittenweier" und "Elzniederung zwischen Kenzingen und Rust")		
g5 Erhaltung verlandender Stillgewässer	3140	1042, 1044, 1106, A099
g6 Strukturelle Aufwertung von Fließgewässern (gilt für gesamtes FFH-Gebiet sowie VSG "Rheiniederung Sasbach - Wittenweier" und "Elzniederung zwischen Kenzingen und Rust")		
g7 Strukturelle Aufwertung von Fließgewässern (gilt für VSG "Rheiniederung Sasbach - Wittenweier" und "Elzniederung zwischen Kenzingen und Rust")		
g8 Neuschaffung von Flachgewässern in den Elzweiden (Suchraum)		
Wald		
wa Förderung von Habitatstrukturen im Wald (Ab- und Totholz) (gilt für gesamte Waldfläche des FFH-Gebiets)		
wa Aufwertung regional seltener natürlicher Waldgesellschaften	9160, 91E0, 91F0	1083, 1321, 1323, 1324, 1381, A207, A234, A236, A238
wee Stabilisierung und Erhaltung der Eichenanteile (gilt für gesamte Waldfläche des FFH-Gebiets)		
wsp Wasseranfrage (gilt für gesamte Waldfläche des FFH-Gebiets)		
Artenschutzmaßnahmen		
af1 Entwicklung von Gehölzen im Offenland als Leitstrukturen für Fledermause (gilt für gesamte Waldfläche des FFH-Gebiets)	1321, 1323, 1324	
af2 Reduzierung langfristiger Störungen (gilt für gesamtes FFH-Gebiet und alle VSG)	1321, 1323, 1324	
af3 Neuschaffung von Lachgewässern für den Kammköcher (gilt für gesamtes FFH-Gebiet sowie die Rheiniederung Sasbach - Wittenweier und Ringheim)	1166, A099	
af4 Monitoring potentieller Lebensräume der Gelbbauchweisse (gilt für gesamtes FFH-Gebiet)	1193	
af5 Förderung des Riesen-Amfers entlang von Fließgewässern		
af6 Etablieren von Ruhezonen für den Seeadler	A075	
af7 Detailuntersuchung zum Brutgeschehen des Großen Brachvogels (gilt für NSG "Elzweiden")	A160	
af8 Artenschutzmaßnahmen für den Flussuferläufer	A168, A193	
af9 Auszungen von Nisthilfen für den Gänseäger (gilt für VSG "Rheiniederung Sasbach - Wittenweier")	A070	
af10 Unterhaltung der Bauwerke zur Wiesenerosion in den Elzweiden (gilt für VSG "Elzniederung zwischen Kenzingen und Rust")	A031, A113, A142, A151, A160, A168	

0 125 250 375 500 Meter

Managementplan für das FFH-Gebiet 7712-341 "Taubergießen, Elz und Ettenbach" und Vogelschutzgebiete

Karte 3 Karte der Maßnahmenempfehlungen

Teilkarte 9

Bearbeiter: INULA, Dr. H. Hunger & Dr. F.-J. Schiel
 Gezeichnet: Steffen Wolf
 Gefertigt: Februar 2019
 Stand der Kartierung: April 2018
 Maßstab: 1 : 5.000

gefördert mit Mitteln der EU

Baden-Württemberg
 REGIERUNGSPRESSEKAMMER BADEN-WÜRTTEMBERG

Grundlage:
 Orthophoto 1:10.000 (DOP)
 Automatisierter Liegenschaftskataster (ALK)
 © Landesamt für Geo-Information und
 Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL)
 (www.lgl.bw.de) Az.: 2551.9-119